

## **Dollbergen: 200 Meter neue Trinkwasserleitung für Ladestraße**

Baustelle wird nun nach Frost und Schneephase eingerichtet

**Dollbergen/Peine, 17.02. 2021 ---Sobald die Witterung es wieder zulässt, beginnt der Wasserverband Peine mit der Erneuerung des Trinkwasserortsnetzes in der Ladestraße in Dollbergen. „Wir verlegen auf rund 200 Metern neue Leitungen im Abschnitt westlich des Bahnhofs bis zur Bahnhofsstraße. Die beauftragte Fachfirma Tauber wird in diesen Tagen die Baustelle einrichten“, kündigt Sven Harnagel, zuständiger Bauleiter des Wasserverbands Peine an. Rund 100.000 Euro investiert der Verband in diese Infrastrukturmaßnahme in der Gemeinde Uetze.**

Rund sechs Wochen Bauzeit kalkulieren die Planer für diese Maßnahme ein. Die neue Leitung mit einem Außendurchmesser von elf Zentimetern wird im sogenannten Bohrspülverfahren verlegt. „Das ist ein sicheres und effizientes Verfahren, bei dem ohne größeren Straßenaufbruch zwischen einzelnen Baugruben gearbeitet werden kann. Das minimiert nicht nur die Einschränkungen für die Verkehrsteilnehmer, sondern spart auch Kosten für Erdarbeiten“, erläutert Bauleiter Harnagel. Der Verkehr kann an den Baugruben vorbeigeleitet werden. „Bei diesem Bohrspülverfahren wird zunächst mit einer sogenannten Bohrlanze horizontal ein Loch hergestellt, das im nächsten Arbeitsschritt erweitert wird. Dann wird die vorher auf die entsprechende Länge vorbereitete Leitung zwischen den Baugruben eingezogen.“

Die Trinkwasserversorgung bleibt auch während der Bauphase gesichert. Erst wenn die neue Leitung die strengen Druck- und Hygienetests bestanden hat, wird sie in Betrieb genommen. Lediglich beim Umschluss des einen Hauanschlusses, der an diesem Bereich der Ladestraße anbindet, muss die Versorgung dort kurzzeitig unterbrochen werden. Das kündigt die Baufirma aber rechtzeitig vorab an, so dass man sich gut darauf einstellen könne, sagt der Bauleiter.

Der Wasserverband Peine setzt mit dieser Erneuerung in der Ladestraße ein weiteres Projekt aus dem Prioritätenprogramm um, das die Investitionen in die Trinkwasserinfrastruktur steuert. Dabei werden sowohl das Leitungsalter als auch der Zustand der Rohrsysteme sowie etwaige Rohrschäden mit berücksichtigt. In Dollbergen werden bei dieser Maßnahme Leitungen aus 1960 erneuert. „Jetzt ist genau die richtige Zeit, diese alten Rohrleitungen durch neue zu ersetzen. Damit wird die Versorgungssicherheit wieder für Jahrzehnte gesichert“, so Harnagel zum Hintergrund dieser Baumaßnahme in der Ladestraße.

Weitere Informationen durch:

Wasserverband Peine, Sandra Ramdohr, Öffentlichkeitsarbeit, Horst 6, 31226 Peine,  
Tel. +49 5171 956-317, Fax +49 5171 956-152, E-Mail: [sandra.ramdohr@wvp-online.de](mailto:sandra.ramdohr@wvp-online.de)